



Stadt Grafing bei München
z.Hd. dem 1. Bgm. Christian Bauer

Regina Offenwanger
Christian Kerschner-Gehrling

Grafing, den 24.06.2020

Antrag zu einem Bericht über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus in Grafing

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bauer,

die Corona-Krise es hat noch einmal deutlich gemacht: Bei der Digitalisierung gibt es in Grafing Nachholbedarf. Das gilt nicht nur für die Ausstattung von öffentlichen Einrichtungen, Behörden und Schulen mit Endgeräten und Technik, denn die beste EDV-Ausstattung nutzt nichts ohne die entsprechenden Datenleitungen.

Fragen:

- 1) Wo in Grafing fehlt es noch an einer Breitbandanbindung?
- 2) Warum kommt an bestimmten Stellen der Ausbau nicht voran?
- 3) Wird die Stadt Grafing bzgl. des Breitbandausbaus extern beraten?
- 4) Wenn ja: Welche vertraglichen Pflichten haben diese Beratungsfirmen und werden diese Pflichten eingehalten?
- 5) Wenn ja, welche Aufgaben hat in Abgrenzung dazu der für den Breitbandausbau zuständige Sachbearbeiter der Stadt Grafing, Tim Grebner.





- 6) Wenn ja: Ist es möglich, die entsprechenden Anbieter zu wechseln?
- 7) Welche Firmen sind für den Breitbandausbau verantwortlich?
- 8) Gibt es vertraglich vereinbarte Fertigstellungstermine mit diesen Firmen und werden diese eingehalten?
- 9) Welche Folgen hat ggf. die Nichteinhaltung dieser Termine?
- 10) Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, den Breitbandausbau schneller voranzutreiben?
- 11) Mit welchen zusätzlichen Kosten, die nicht durch Fördergelder abzudecken sind, ist für einen zügigen, flächendeckenden Breitbandausbau zu rechnen?

Begründung:

In Grafing hapert es aus unserer Sicht vor allem an schnellen und ausreichenden Datenleitungen für die Innenstadt, die Anbindung der Schulen wird uns als mangelhaft geschildert und auch die Anbindung des Gewerbegebiets Schammach II ist noch nicht abgeschlossen.

Es gibt zahlreiche Fördermöglichkeiten für einen flächendeckenden Breitbandausbau, die genutzt werden müssen.

Dieser Breitbandausbau ist notwendig, um den Anforderungen, die durch die Digitalisierung an die Gesellschaft gestellt werden, gerecht zu werden.

Grafing soll für Bürger und Gewerbetreibende auch im Innenstadtbereich attraktiv bleiben und als Standort modern und zukunftsgerecht ausgestatteter Schulen wahrgenommen werden.

Um den Breitbandausbau unterstützen zu können, benötigen wir einen aktuellen Sachstandsbericht.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Regina Offenwanger

Christian Kerschner-Gehrling

